

165169-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Munition – Trainingsmunition RV

OJ S 48/2026 10/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen

E-Mail: beschaffung@zpd.polizei.niedersachsen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Trainingsmunition RV

Beschreibung: Lieferung von Trainingsmunition, schadstoffreduziert im Kaliber 9 x 19 mm für Justiz und Polizei des Landes Niedersachsen zur Verwendung in dienstlichen Pistolen und Maschinenpistolen

Kennung des Verfahrens: c83b0eb2-dbbe-4f29-a68f-34c2bed671a5

Interne Kennung: 13.1-162/2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Bitte beachten Sie die Hinweise in den Vergabeunterlagen zur Funktionsprüfung.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 35330000 Munition

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Tannenbergallee 11

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30163

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Für die Anlieferung werden zwei Anlieferoptionen vorgegeben:

Option 1 - Dezentrale Anlieferung Optional 2 - Zentrale Anlieferung Weiteren Informationen in den Vergabeunterlagen.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 000 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 5 400 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXQ6YYCRLNR#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Trainingsmunition RV

Beschreibung: Die jährliche Mindestabnahmemenge für Trainingsmunition für das Land Niedersachsen wird auf 2.500.000 Stück festgelegt. Ein zusätzlicher Mehrbedarf muss gedeckt werden. Eine Höchstabnahmemenge jährlich wird 6.000.000 Stück nicht überschreiten. Die Munition entspricht der Technische Richtlinie (TR) "Patrone 9 mm x 19, schadstoffreduziert" entweder liegt eine Zertifizierung vor oder die Anforderungen der technischen Richtlinie werden anhand von Prüfprotokollen nachgewiesen.

Interne Kennung: 13.1-162/2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 35330000 Munition

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Tannenbergallee 11

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30163

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Für die Anlieferung werden zwei Anlieferoptionen vorgegeben:

Option 1 - Dezentrale Anlieferung Optional 2 - Zentrale Anlieferung Weiteren Informationen in den Vergabeunterlagen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Rahmenvertrag kann dreimal um jeweils 12 Monate verlängert werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Fahrzeuganforderung für die dezentrale Anlieferung: Jedes anliefernde Fahrzeug muss mit einer Ladebordwand ausgestattet sein, deren Tragkraft für die jeweiligen maximalen Palettengewichte ausreicht. Palettenhubwagen sind auf dem Fahrzeug

mitzuführen. Die Anlieferung sollte mit Solofahrzeuge erfolgen. Großraum-LKW, Gliederzüge (LKW mit Anhänger) oder Sattelkraftfahrzeuge (Sattel-züge) sind aufgrund der baulichen Gegebenheiten in einigen Liegenschaften ausgeschlossen. Fahrzeuganforderung für die zentrale Anlieferung: Jedes anliefernde Fahrzeug muss mit einer Ladebordwand ausgestattet sein, deren Tragkraft für die jeweiligen maximalen Palettengewichte ausreicht. Für diesen Anlieferort gibt es keine Zufahrtsbeschränkungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis ist dem Angebot beizufügen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung ist dem Angebot beizufügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Allgemeine Bankenerklärung ist dem Angebot beizufügen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind mindestens drei Referenzaufträge anzugeben. Als Referenz zählen Aufträge, die über vergleichbare Art wie die zu vergebene Leistung, innerhalb der ca. letzten drei Jahre abgeschlossen wurden. Eine vergleichbare Leistung liegt vor, wenn ein mehrjähriger Liefervertrag über Munition im Kaliber 9 x 19 mm mit einem anderen öffentlichen Auftraggeber durchgeführt worden ist. Der Jahresumsatz aus dem jeweiligen Vertrag sollte 1.000.000 Euro - netto nicht unterschreiten.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahren ist im Dokument "Vergabeunterlage" im Unterpunkt Firmenprofil anzugeben.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eine kontinuierliche Qualitätssicherung muss gewährleistet sein. Die Qualitätssicherung des Bieters ist auf eigenen Kopfbogen darzustellen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Zertifikate sind dem Angebot beizufügen: - Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 (Qualitätsmanagement) - Zertifizierung nach AQAP 2110 (NATO - Qualitätssicherung für die Produktion)

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Zertifikat und die Bestätigung sind dem Angebot beizufügen: - Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001 (Umweltmanagementsystem) - REACH - Konformitätserklärung (Erklärung zur Einhaltung der Verordnung über chemische Stoffe)

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis zum gewerbsmäßigen Umgang und Inverkehrbringen von explosionsgefährlichen Stoffen gem. §7 SprengG (Sprengstoffgesetz). Je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, entweder über ein Zertifikat, beglaubigter Nachweis oder durch Nachweis auf andere Weise dieses Staates mit Abgabe des Angebotes erforderlich.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter weist nach, dass das Betriebsgelände bzw. die Lagerstätte, auf dem zukünftig die Trainingsmunition gefertigt wird: 1. mindestens mit einer abschließbaren Umzäunung (o.ä.) gesichert ist. 2. Lückenlos überwacht wird. (z.B. mittels Videoüberwachungssystem) 3. Sonstige Vorkehrungen unternommen werden und wurden, um vor einem unbefugten Zugriff zu schützen. Eine Kurzdarstellung des Sicherheitskonzeptes ist dem Angebot beizufügen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis

Beschreibung: Gesamtpreis

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYCRLNR/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYCRLNR>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYCRLNR>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Schriftliche Aufforderung erfolgt über die Vergabeplattform. Eine Angemessene Frist wird gewährt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/04/2026 11:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Reindigital

Eröffnungstermin — Beschreibung: Zwei Sachbearbeiter der Vergabestelle öffnen die Angebote ohne Beteiligung der Bieter.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Vertrag läuft am Tag nach dem Zuschlagserteilung.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für Bieter und Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und auf die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis Nr. 4 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB lautet: "(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen

Registrierungsnummer: 03-7730000000-50

Postanschrift: Tannenbergallee 11

Stadt: Hannover
Postleitzahl: 30163
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Dezernat 13.1
E-Mail: beschaffung@zpd.polizei.niedersachsen.de
Telefon: +49 5119695-7504
Fax: +49 5119695-648980

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153-306

Fax: +49 4131152-943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c7e7cc63-ecbf-4062-9452-3b3a3a4ad551 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/03/2026 14:21:41 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 165169-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 48/2026

Datum der Veröffentlichung: 10/03/2026